



MonoFlo™ Homecare

Das geschlossene MonoFlo™ Urindrainagesystem



COVIDIEN

positive results for life®

- Sterile Einmalhandschuhe für den hygienischen Beutelwechsel
- Ausführliche Gebrauchsanweisung für die sichere Handhabung

MonoFlo™ Homecare

das geschlossene MonoFlo™ Urindrainagesystem

Geschlossen gegen Harnwegsinfektionen

Harnwegsinfektionen, die mit einem Anteil von 30 bis 40 % zu den häufigsten nosokomialen Infektionen zählen, sind in bis zu 90 % mit einem Katheter ursächlich assoziiert!

Dabei ist das Infektionsrisiko ganz wesentlich abhängig von der Art des verwendeten Harnableitungssystems. Gemäß den einschlägigen Richtlinien vom Robert-Koch-Institut dürfen nur sterile, geschlossene Ableitungssysteme zum Einsatz kommen.¹

Es konnte gezeigt werden, dass bei der Verwendung eines geschlossenen Urindrainagesystems die Rate der katheterinduzierten Infektionen um bis zu 50 % reduziert werden konnte.²



¹ Richtlinie für Krankenhaushygiene und Infektionsprävention; Robert-Koch-Institut Berlin; Bundesgesundheitsblatt 1999; 42, S. 806-809

² Brühl; Infektionsprophylaxe in der Urologie, in: Krankenhaushygiene 1992, Steuer (Hrsg), 4. Auflage

Für die häusliche Pflege und Altenpflege

Für die sichere Handhabung gibt es eine ausführliche Gebrauchsanweisung auf der Innenseite der Sterilverpackung

MonoFlo™ das geschlossene Urindrainagesystem kann bis zu 14 Tagen am Patienten verbleiben und sollte in dieser Zeit nach Möglichkeit nicht vom Katheter getrennt werden.

Anforderungen an ein geschlossenes Harnableitungssystem

Nach Aussage der RKI-Richtlinie sollten nur noch solche Systeme zur Anwendung kommen, „welche die hygienischen Anforderungen an die Probeentnahmestelle für bakteriologische Harnuntersuchungen, an die Rückflusssperre, das Luftausgleichsventil, den Ablassstutzen sowie an das Ablassventil erfüllen.“¹



Belüftete Tropfkammer

- sichere Harnableitung vom Drainageschlauch in die Tropfkammer
- Keime können nicht zurück in die Blase aufsteigen
- Der Pasteur'sche Einlauf ermöglicht einen freien Urintropfen-Fall.



Rückflusssperre

- ermöglicht einen einwandfreien Urinabfluss in den Beutel und verhindert zuverlässig Urinrückfluss aus dem Beutel in die Tropfkammer.
- die vertikale Aufhängung verhindert ein Verkleben mit der Tropfkammer



Nachtropfsicheres Ablassventil

- ergonomische Rückstecktasche für das Ablassventil
- funktionale Klemme am Ablassventil
- einhändig bedienbar

| REF | Ausführung | PZN | Hilfsmittel-Nr. | Inhalt/VE |
|--|--|---------|-----------------|-----------|
| MonoFlo™ Homecare das geschlossene Urindrainagesystem mit 2000 ml Fassungsvermögen; einzeln steril verpackt | | | | |
| 2090-02 | mit 90 cm Schlauch | 2526597 | 15.25.07.0037 | 30 |
| 2120-02 | mit 120 cm Schlauch | 2526605 | 15.25.07.0037 | 30 |
| Silikon-Verbindungsstück | | | | |
| 2101-02 | zum Anschluss eines 2. Urindrainagesystems in der Nacht | 1457719 | - | 10 |



COVIDIEN, COVIDIEN mit Logo, das Covidien Logo und »positive results for life« sind in den USA und international eingetragene Marken der Covidien AG. Andere Marken sind Eigentum eines Unternehmens der Covidien-Gruppe.
© 2011 Covidien. M-UR-MFLO1/D 902221 06/2011

COVIDIEN DEUTSCHLAND GMBH
GEWERBEPARK 1
D-93333 NEUSTADT/DONAU
DEUTSCHLAND
+49 (0)9445 959 0 [T]
+49 (0)9445 959 155 [F]

COVIDIEN ÖSTERREICH GMBH
CAMPUS 21, EUROPARING F09402
A-2345 BRUNN AM GEBIRGE
ÖSTERREICH
+43 (0) 2236 37 88 39 [T]
+43 (0) 2236 37 88 39 40 [F]

COVIDIEN SCHWEIZ AG
ROOSSTRASSE 53
CH-8832 WOLLERAU
SCHWEIZ
+41 (0) 44 786 50 50 [T]
+41 (0) 44 786 50 10 [F]

WWW.COVIDIEN.COM